

20. Funkertreffen der „Military-Radio-Runde“ 08. - 10. September 2023 in Peenemünde

Bei herrlichem Spätsommer-Wetter nahmen 58 OM's und XYL's den weiten Weg auf die Insel Usedom in Kauf, um sich an historischer Stätte zu treffen. Peenemünde war das Ziel, ein Ort mit vielschichtiger militärischer Geschichte galt es zu entdecken. An Quartieren war für jeden etwas dabei. Von Hotel, Pension, bis zum Camping, je nach Belieben. Einige Teilnehmer nutzten auch ein paar Tage vor bzw. nach diesen Termin, um die Insel zu erkunden.



Und so wurde am Mittwoch vor dem Treffen die Gelegenheit genutzt, auf die polnische Seite der Insel zu fahren. Den neuen Tunnel unter der Swine zu nutzen, um im Wald eine ehem. verbunkerte Stellung der Küstenbatterie zu besuchen, welche zu Zeiten des „Kalten Kriegs“ der polnischen Armee als [Führungsstelle](#) diente.



Mit dem Eintreffen wuchs ein Antennenwald und es konnten viele Punkte für IOTA bzw. FloraFauna verteilt werden.



Die Freude über das Wiedersehen war groß und es wurde einem Vortrag von DF3UFW über seine Erfahrungen und Ergebnisse beim Aufbau eines Notfunknetzes in seiner Gemeinde /Kreis mit Interesse verfolgt. Nach kurzer Einstimmung auf den folgenden Tag wurde der Freitag mit einem zünftigen Kameradschaftsabend beendet.

Am Samstag trafen wir uns am Eingang der [HTM](#) und es ging in zwei Gruppen auf Entdeckungen. Eine Gruppe begann im Museum die andere fuhr ins Sperrgebiet.





Dort wurden wir sachkundig bis an den berühmten [Prüfstand VII](#) geführt.



Es war der Startplatz, an dem am 3.10.1942 die erste Rakete vom Typ A4 erfolgreich bis zu einer Höhe von 84,5 km in Richtung Weltall gestartet wurde.

Eine Gruppe unserer xyl zog es vor statt dessen bei bestem Wetter eine Bootspartie zur Insel Oie zu unternehmen. Dort besuchten sie die Vogelwarte vom Verein Jordsand und machten einen Spaziergang zum Leuchtturm von dem der OV Wolgast zu den LH-Wochenenden grv ist.



Der Abend vereinte uns wieder in der Gaststätte „ Zur Zwiebel“ zum gemeinsamen Abendessen und gemütlichem Beisammensein. Natürlich durfte das Gruppenfoto nicht fehlen.



Während der gesamten Zeit konnten auch noch weitere Objekte angesehen werden. Hier einige Impressionen:



MS „Hans Beimler“ (Tarantul) mit Funkraum



U-Boot Juliett oder auch Hangar 10 am Flugplatz „Garz“



Ein ereignisreiches Treffen ging am Sonntag zu Ende und die meisten begaben sich auf die Piste zum Home- QTH. Nun fragen sich schon alle , wo wir uns im nächsten Jahr wiedersehen. Bis dahin bleiben uns unsere Runden auf 3675 kHz in der Regellage, verschiedene Flohmärkte, und unsere MOTA- Aktivität.

Vielen Dank an Hartmut (DL4NWD) für die ausgezeichnete Vorbereitung mit der Bitte, auch unseren Gastgebern bei Gelegenheit für Ihre sachkundigen Ausführungen unseren Dank zu übermitteln.

Hinweis: Die farblich unterlegten Textteile enthalten einen Link